

Lions-Clubs hat gute Tat vollbracht

Gestern wurde das Geld für Rollstühle an die IKB Weinheim überreicht

(dra) Wolfgang Schäfer, der Vorsitzende der Interessengemeinschaft Körperbehinderter (IKB) Weinheim, freute sich sichtlich, als ihm gestern der Präsident des Weinheimer Lions-Clubs, Dr. Erwin Hoppner, einen Scheck in Höhe von 5 500 Mark überreichte. Soviel Geld war Anfang April bei einer Tombola-Aktion im Mult-Zentrum zusammengekommen. Nun werden dafür Rollstühle gekauft.

Auf diese Weise unterstützte der Lions-Club, eine Organisation Weinheimer Bürger, die sich der weltweiten Lions-Bewegung angeschlossen und der Hilfe verpflichtet haben, wieder einmal eine Hilfsorganisation dieser Stadt. Die IKB zählt derzeit rund 250 Mitglieder. Hauptsächlich betreut sie körperbehinderte Mitmenschen, kümmert sich auch um Fahrten zum Kindergarten Regenbogen in Mannheim und um Schulfahrten nach Ladenburg. „Manchmal fahren wir auch Rollstuhlfahrer, sofern sie uns darum bitten, durch den Schloßpark“, meinte gestern Vorsitzender Schäfer.

Die drei Rollstühle, welche durch die Spende des Lions-Clubs angeschafft werden, können verliehen werden. Den IKB-Dienst versehen unter anderen zehn Zivildienstleistende. Außerdem hat die Interessengemeinschaft sechs Autobusse und einen Pkw zur Verfügung.

Ausdrücklich dankte Wolfgang Schäfer nochmals für die Unterstützung des Lions-Clubs, dessen Präsident Dr. Hoppner wiederum Dank der Leitung des Mult-Zentrums zukommen ließ, an der Spitze Betriebsleiter und Lions-Sekretär Norbert Chrobok. Das „Know-how“ des Mult-Zentrums habe dazu beigetragen, daß die Aktion so aufgezogen werden konnte, daß sich Weinheimer Bürger mit den Lions-Zielen optimal identifizieren konnten.

Der Weinheimer Spendefreudigkeit und Hilfsbereitschaft zollte auch Vize-Präsident Dr. Helmut Mai Lob und Anerkennung. Er hatte selbst den Teller mit Losen in die Hand genommen und berichtete aus eigener Erfahrung von guten Gesprächen mit Bürgern.



Eine Spende in Höhe von 5 500 Mark übergab gestern der Weinheimer Lions-Club der Interessengemeinschaft Körperbehinderter (IKB) Weinheim. Es ist der Erlös einer Tombola, an der sich Anfang August im Mult-Zentrum viele Bürger beteiligt hatten. Von links: Lions-Präsident Dr. Erwin Hoppner, Zonenvorsitzender Dr. Hermann Huppert, IKB-Vorsitzender Wolfgang Schäfer und der Vize-Präsident von Lions, Dr. Helmut Mai. Bild: Pfeiffer

Wer Lions bei solchen Aktionen unterstützt, der kann sicher sein, daß das Geld an die richtige Adresse kommt. Beredtes Zeugnis dafür legte Wolfgang Schäfer gestern bei der Scheckübergabe ab, als er auf eine zwei Jahre alte Lions-Aktion zu sprechen kam. Damals waren für das Geld Padelboote gekauft und behindertengerecht umgebaut worden. Bei einem Sportfest hatte ein IKB-Teilnehmer schließlich

mit einem der Boote den ersten Platz belegt und gewann eine Reise nach Florida.

Bei der Übergabe des Schecks waren gestern vormittag im Mult-Zentrum auch Lions-Zonenvorsitzender Dr. Hermann Huppert und Lions-Mitglied Claus Plüken zugegen, die zusammen mit ihrer Präsidenten versicherten, daß es auch künftig Aktionen zum Wohle hilfebedürftiger Menschen geben werde.